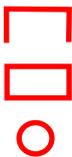
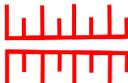
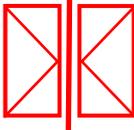


Plansymbole Objektschutz

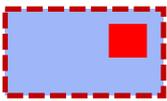
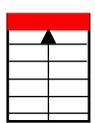
Schutzmassnahmen

Plansymbole für die Planungsphase «Projektierung».

Hochwasser und Oberflächenabfluss

Symbol-Nr.	Plansymbol	Begriff	Erklärung
1-3.1 1-3.2 1-3.3		Erhöhung Schacht	Wird für die Erhöhung von Lichtschächten, Lüftungsschächten, RWA, Fluchtstollen und dergleichen verwendet.
1-3.4		Wasserdichte Türe	Türe, Gartentor oder Nidwaldner Tor wird wasserdicht oder hochwasserbeständig ausgeführt. In der Legende können die Massnahmen genauer spezifiziert (z.B. Türe mit Selbstschliesser) werden.
1-3.5 1-3.6		Schutzmauer, Stellplatte	Hochwasserschutzmauer oder Stellplatte als Linienschutz
1-3.7		Schutzdamm	Schutzdamm als Linienschutz. Bei einseitigen Böschungen wird die Hälfte der Signatur verwendet. Die durchgehende Linie zeichnet jeweils die Böschungsoberkante.
1-3.8		Erhöhung Weg / Überhöhung Tiefgaragen- abfahrt	Zeigt die Gefälle in Wegen und Zufahrten. Der Spitz des Dreiecks zeigt gegen das Gefälle. Die eigentliche Schutzlinie wird dabei als durchgehende dickere Linie gekennzeichnet.
1-3.9		Gefälle Terrain	Zeigt die angestrebte Richtung des Gefälles des Terrains an (z.B. Weg vom Gebäude).
1-3.10		Wasserdichtes Garagen- tor	Das Garagentor wird wasserdicht oder hochwassersicher ausgeführt. Das Rechteck deutet das Tor in geöffnetem Zustand an.

Plansymbole Objektschutz

Symbol-Nr.	Plansymbol	Begriff	Erklärung
1-3.11		Selbstfahrendes Schutz- element	Wird für automatische Systeme wie Klapp- schott, Hub- oder Senktore verwendet. Die dicke Linie zeigt gegen die Wasserseite.
1-3.12		Nasse Vorsorge / Betonsockel	Bereich mit nasser Vorsorge. Es dürfen keine wasserempfindlichen Materialien ver- wendet werden. Höherlegungen werden mit einem roten Rechteck gekennzeichnet wie z.B. Betonsockel für Waschmaschine.
1-3.13		Wasserdichte Fassade	Die Fassade wird wasserdicht ausgeführt. Der Punkt bezeichnet Stellen, welche spezi- ell abgedichtet werden müssen wie Aussen- steckdosen, kleine Lüftungsöffnungen und dergleichen.
1-3.14		Wasserdichtes Fenster	Das Fenster wird wasserdicht oder hoch- wassersicher ausgeführt.
1-3.15		Schwelle / Überhöhung Treppenabgang	Die zusätzliche Schwelle oder das Podest wird als rotes Rechteck auf die bestehende Treppe gezeichnet.
1-3.17		Mobile ortsgebundene Massnahme bei Öffnun- gen	Mobiles ortsgebundenes Hochwasser- schutz-Element zum Schützen einer Öff- nung wie Dammbalken oder Wabenplatte
1-3.18		Übriger Linienschutz mo- bil ortsungebunden	Mobile ortsungebundene Hochwasserschutz- elemente wie Schlauchdämme oder Sand- säcke als Linienschutz.



Plansymbole Objektschutz

Symbol-Nr.	Plansymbol	Begriff	Erklärung
1-3.20		Rinne	Geplante Sicker- und Meteorabwasserleitungen werden mit einer durchgezogenen roten Linie bezeichnet. Grössere Dimensionen können auch mit einer Doppellinie bezeichnet werden. Die Fliessrichtung wird jeweils mit einem flachen Dreieck angegeben. Bei einer Einlaufrinne werden zudem Querstriche verwendet. Ein Schacht wird jeweils mit einem Kreis gekennzeichnet.
1-3.21		Schacht	
1-3.22		Meteorleitung	
1-3.23		Sickerleitung	
1-3.24		Rückstauklappe	
1-3.25		Pumpe	
1-3.26		Vorbehalt Nutzung	
1-3.27		Vorbehalt Nutzung	

Plansymbole Objektschutz

Lawine, Rutschungen & Hangmuren, Steinschlag

Die Symbole für den Massnahmenplan können, wo relevant, für andere Prozesse übernommen werden. Insbesondere folgende Symbole sind für andere Prozesse anwendbar.

- Schutzmauer (1-3.5)
- Schutzdamm (1-3.7)
- Gefälle Terrain (1-3.9)
- Vorbehalt Nutzung (1-3.28)

Hagel

Symbol-Nr.	Plansymbol	Begriff	Erklärung
3-3.1		«Hagelschutz – einfach automatisch»	Hinweis, dass die Installation des Systems «Hagelschutz – einfach automatisch» hier eine Risikoverminderung bewirken kann.